

BayernNetzNatur-Projekt „Lebensräume auf Kalkstandorten im Landkreis Main-Spessart“*



Landschaftspflegeverband MSP e.V., Würzburger Straße 9a, 97753 Karlstadt

Projektmanagerin	Julia Eberl
Telefon:	09353 / 793 - 1836
Fax:	09353 / 793 - 7836
E-Mail:	Julia.Eberl@Lramsp.de

Karlstadt, den 19.03.2021

Lichtblicke für mehr Artenvielfalt

Der Bemerichberg in der Gemeinde Eußenheim beherbergt einen besonders artenreichen Kalktrockenrasen. Der Landschaftspflegeverband Main-Spessart e.V. hat diesen im Rahmen des BayernNetzNatur (BNN)-Projektes „Lebensräume auf Kalkstandorten im Landkreis Main-Spessart“ durch einen lokalen Landwirt pflegen lassen. Durch die Pflegemaßnahme wurde der voranschreitenden Verbuschung entgegengewirkt und eine weitere Teilfläche in Abschnitten geöffnet, um zusätzlichen Lebensraum für lichtliebende Tier- und Pflanzenarten zu schaffen.

Der südwestliche Hang des Bemerichbergs besitzt bereits einen besonders hochwertigen Kalktrockenrasen, auf dem besondere Pflanzen wie die Küchenschelle oder das Helm-Knabenkraut vorkommen. Damit die Pflanzen nicht zu stark beschattet werden, wurden im nördlichen Bereich vereinzelte Wacholderbüsche entnommen. Wacholder sind typisch für Kalktrockenrasen, können aber diesen bei einem übermäßigen Vorkommen durch Beschattung beeinträchtigen. Darum wurde der dichte Wacholderbewuchs stellenweise aufgelichtet.

In anderen Teilbereichen des Hangs wurde der aufkommende Schlehenbewuchs zurückgenommen und vereinzelte Bäume entfernt. Dadurch kann der lückige, halboffene Kalktrockenrasen erhalten bleiben. Charakteristisch für solche Trockenrasen sind auch die Lesesteinriegel. Diese bieten besonders Insekten und Reptilien einen Rückzugsraum und Sonnenplätze. Für ausreichend Struktur auf der Fläche sorgen verschiedene Bäume und Sträucher, wie zum Beispiel Weißdorn und Feldahorn.

Im südlichen Teilbereich wurde eine stärker verbuschte Teilfläche aufgelichtet. Hierbei wurde auch ein beeindruckender Lesesteinriegel wieder freigestellt sowie einige Obstbäume von dichten Sträuchern befreit. Die so entstandene offene Wald-Gebüsch-Struktur in Kombination mit dem Kalktrockenrasen bietet Lebensraum für verschiedene Tier- und Pflanzenarten.

Da der Bemerichberg nicht weit entfernt vom Naturschutzgebiet Ruine Homburg liegt, bildet diese Fläche einen wichtigen Trittstein für den Biotopverbund. Durch die bereits vorhandene Beweidung mit Schafen durch einen lokalen Schäfer wird zudem die Verbreitung der Pflanzensamen über Transport im Fell der Tiere gefördert.

Landschaftspflegeverband MSP e.V., Sitz Karlstadt, Vereinsregister am Amtsgericht Würzburg Nr. VR 30 693,
1. Vorsitzende Landrätin Sabine Sitter,
Projektkonto: Sparkasse Mainfranken Würzburg, BLZ 790 500 00, Kto.-Nr. 48 7965 85



*Gefördert vom Bayerischen Naturschutzfonds mit einem Zuschuss aus Zweckträgen der GlücksSpirale  GlücksSpirale Das Glück macht die Menschen

Das BayernNetzNatur-Projekt des Landschaftspflegeverbandes läuft seit Juni 2019. Das Projekt setzt in Zusammenarbeit mit der unteren Naturschutzbehörde und anderen Kooperationspartnern naturschutzfachliche Maßnahmen um, damit Magerstandorte durch geeignete Pflege und Bewirtschaftung offengehalten und weiter optimiert werden. Auf diese Weise können wertvolle Lebensräume für seltene Tagfalter und Pflanzen wie Orchideen entwickelt werden. So entstehen zwischen den hochwertigen Naturschutzflächen im Muschelkalk wichtige Trittstein-Flächen für den Biotopverbund. Das Projekt wird gefördert vom Bayerischen Naturschutzfonds mit einem Zuschuss aus Zweckerträgen der Glücksspirale. Mehr über das Projekt erfahren Sie auf der Homepage: www.kalklebensraeume-msp.net. Alle Interessierten können sich dort auch für einen regelmäßig erscheinenden Newsletter anmelden.

Landschaftspflegeverband MSP e.V., Sitz Karlstadt, Vereinsregister am Amtsgericht Würzburg Nr. VR 30 693,
1. Vorsitzende Landrätin Sabine Sitter,
Projektkonto: Sparkasse Mainfranken Würzburg, BLZ 790 500 00, Kto.-Nr. 48 7965 85



*Gefördert vom Bayerischen Naturschutzfonds mit einem Zuschuss aus Zweckerträgen der Glücksspirale  Glücksspirale